

Einladung zum
PRESSEGESPRÄCH ZU
ANTONIUS UND
CLEOPATRA

am 17. Juni
um 15.00 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr herzlich lade ich Sie ein zu einem

PRESSEGESPRÄCH

zur bevorstehenden Premiere von
ANTONIUS UND CLEOPATRA
von William Shakespeare

am 17. Juni um 15.00 Uhr
im Foyer Kleines Haus

Sie feiern die Big Love. Sie haben Macht, Mut zum Risiko und sie sind sehr schön – aber hemmungslos zerstörerisch. Antonius und Cleopatra, die vielleicht berühmtesten Dramaqueens aller Zeiten (und ihre ikonischen Wiedergänger aus der Traummaschine Hollywood: Richard Burton und Liz Taylor). Leben ist bei diesen Diven ein permanenter, vibrierender Ausnahmezustand und ohne Verletzung gesellschaftlicher und moralischer Prinzipien nicht denkbar. Stellvertretend für uns kehren sie explosiv nach außen, was so oft im Verborgenen schlummert und auch dort zersetzend wirkt: Leidenschaftliche Eruption, dionysisches Zuviel, anarchische Energie und das nervöse Wissen darum, dass alles ein Ende haben wird. Die Grenzen zwischen privatem und öffentlichem Leben sind in Shakespeares Tragödie nicht vorhanden. Das unerlässliche Mittel der Strategie bleibt, aber es wird zum sichtbaren Werkzeug: In der Liebe, im Krieg, in der Politik. Das politische Kalkül reicht bis in den Tod hinein, der die zwei Herrscher unsterblich macht und ihre inszenierte „amour fou“ zur unendlichen, großen Liebe.

Regisseurin Claudia Bauer stellt gemeinsam mit Dramaturgin Malin Nagel ihr Konzept für diese letzte Schauspielpremiere der Saison vor.

Über eine kurze Rückmeldung freuen wir uns.

Mit herzlichen Grüßen

Sylvia Fritzingler
Leitung Kommunikation

Kontakt:
Tel. 06131.2851-240
sfritzingler@staatstheater-mainz.de